



FIGU OFFENER BRIEF



Erscheinungsweise:
Sporadisch

Internet: <http://www.figu.org>
E-Mail: info@figu.org

3. Jahrgang
Nr. 10, April 2011

An alle Menschen, Verantwortlichen und Regierenden der Erde

Schon in den Jahren 1951, zweimal 1958 sowie 1959 und in den 1960/70er und 1980er Jahren gelangte ich mit diversen Schreiben an die Regierungen und Verantwortlichen sowie an namhafte Zeitungen und Radiostationen der Welt und nannte in Prophezeiungen und Voraussagen, was der Erde und ihrer Menschheit bevorsteht, wenn nicht umgehend etwas Greifendes gegen die stetig wachsende Überbevölkerung getan wird. Dies, weil durch die Machenschaften der Überbevölkerung ungeheure Veränderungen auf der Erde, an ihrem Klima und ihrer Natur hervorgerufen werden, die einen schlimmen Klimawandel und gewaltige Naturkatastrophen hervorrufen. Es wurde auch davor gewarnt, dass durch Krieg, Revolution und Diktatur sowie durch zerstörende Naturgewalten ungeheure Menschenmassen aus ihren unterdrückten und verarmten Heimatländern in die Industriestaaten fliehen und in diesen schwere politische, wirtschaftliche, soziale und asoziale sowie religiöse Probleme usw. hervorrufen werden. Und es wurde auch erklärt, dass dafür die Regierenden und Verantwortlichen sowie die gesamte irdische Menschheit verantwortlich sein werden, an vorderster Front die Behörden und ihre vorgesetzten Regierungen, wie aber auch viele Wissenschaftler. Leider hat niemand während rund 60 Jahren auf meine Worte gehört, sondern es wurde nur darüber gelacht oder sich in Stillschweigen gehüllt, folglich nichts gegen das ständige Wachstum der Überbevölkerung unternommen wurde, durch die alle die vielfältig existierenden Probleme auf der ganzen Erde überhandnehmen und im heutigen Rahmen ausarten. Und um diesen Ausartungen zu begegnen, werden von den Regierenden und Verantwortlichen sowie von den Menschen allgemein keine Gegenmassnahmen ergriffen, um das weitere Zunehmen der Überbevölkerung zu stoppen und damit der Welt und ihrer Natur die Möglichkeit zu geben, den ihr durch die Menschheit zugefügten Schaden langsam zu mindern. Zwar kann das Schlimme, das geschehen ist und in weit schlimmerer Folge zukünftig noch in Erscheinung treten wird, nicht mehr rückgängig gemacht und nicht mehr gestoppt werden, aber wenn endlich richtig gehandelt wird, dann ist eine nützliche Rückwandlung zum normalen und gesunden Verhalten des Klimas und der Natur ebenso möglich, wie auch, dass sich all die schweren politischen, sozialen und asozialen Probleme lösen lassen. Das aber bedingt, dass Wahrhaftiges unternommen wird, um allen Übeln und Problemen zu begegnen und ihnen Paroli zu bieten. Dies, anstatt dass sinnlose, dumme und nutzlose Klimakonferenzen durchgeführt und Dummheiten besprochen und beschlossen werden, die grösser nicht sein können, weil die effective Wirklichkeit und deren Wahrheit nicht wahrgenommen und nicht verstanden werden. Dazu gehören auch ständig neue Steuern für den angeblichen <Klimaschutz>, die den Bürgern aufgebürdet, jedoch unsinnig verpulvert werden. Das Grundproblem aller

Klima- und Naturzerstörung und die daraus resultierenden urweltlichen Naturkatastrophen und die künftig dräuenden Hyperstürme resp. Urstürme, Superstürme und Megastürme sind einzig und allein bei der Überbevölkerung zu finden, durch deren vielfältige zerstörerische Machenschaften der gesamte Naturverlauf und das Innenleben der Erde gestört, zerstört und zukünftig noch sehr viel schlimmer wird. Auch das Gewicht der gesamten Masse Menschheit und ihrer Bauten und Stauseen sowie der ungeheuren Massen der Tiere, die zur Produktion von Nahrungsmitteln dienen, stören das Innenleben der Erde. Dies darum, weil der Druck dieses weltweit ungeheuren Gewichts, das auf das Innenleben der Erde drückt, dazu führt, dass zuviel Druck auf die Kontinentalplatten ausgeübt wird, was dazu führt, dass mehr und gefährliche Verschiebungen der Platten stattfinden, was immer mehr und zu katastrophaleren Erd- und Seebeben und gewaltigen Tsunamis führt. Dies, während die Erd- und Seebeben auch noch dazu beitragen, dass Vulkanausbrüche ausgelöst und weitere Katastrophen hervorgerufen werden. Eine Tatsache, die von grössenwahnsinnigen «Fachleuten» ebenso vehement bestritten wird, wie dass Vulkaneruptionen allein durch ihre innerirdischen Schwingungen wiederum rund um die Welt weitere Vulkanausbrüche hervorrufen können. Und da die Menschen der Erde so unbedacht sind, ihre Wohnstätten, Atomkraftwerke und viele andere Gebäulichkeiten in die Nähe von Meeres-, See- und Flussufern anstatt mindestens auf einer Höhe von 70 Metern über Meer zu errichten und zu betreiben, sowie in von Erdbeben und Überschwemmungen gefährdeten Gebieten, so ist es unausweichlich, dass die Wohnstätten, Fabriken und Atomkraftwerke usw. in Mitleidenschaft gezogen, beschädigt oder gar zerstört werden. Dabei besteht bei solchen AKWs schon die Gefahr, dass durch Fehlschaltungen oder durch irgendwelche Einflüsse anderer Art ein GAU oder Super-GAU ausgelöst werden kann, wie sich das in Tschernobyl und nunmehr auch in Japan bewiesen hat. Und dass dabei die Natur radioaktiv kontaminiert wird und auch Menschen durch die Strahlung verseucht, todkrank werden und sterben, weil sie an Krebs erkranken, während Schwangere, die in den Bereich der Strahlung kommen, Missgeburten gebären, das ist nur eine zwangsläufige Folge. Diese Tatsache kann ebenso nicht von der Hand gewiesen werden, wie auch nicht, dass durch eine Kernschmelze zerstörte AKWs atomare Partikel in die Luft freisetzen, die, je entsprechend der Windverhältnisse, als gefährliche Strahlung weite Gegenden verseuchen und sich auch rund um die Welt ausbreiten und mit Niederschlägen zur Erde fallen, wodurch auch in dieser Weise viel durch die Strahlung kontaminiert wird. Und geschehen solche Dinge, dann führen weltweit gewisse Regierende und Wissenschaftler grosse Worte und Reden und behaupten, dass in ihrem Land Gleiches nicht geschehen könne und dass sicherheitsmässig alles neu überprüft und auf den neuesten Stand gebracht werde, damit ein GAU oder Super-GAU ausgeschlossen sei. Solche Worte und Reden sind aber nicht nur hohl und leer, sondern auch einfältig und dienen wahrheitlich nur zur Beruhigung der Bevölkerung sowie zur eigenen fragwürdigen Imagepflege der betreffenden verantwortungslosen Regierenden und Wissenschaftler. Wahrheitlich verstehen die Regierenden, die ihre Unsinnigkeiten per Zeitungen, TV und Radio usw. verbreiten, von der Physik und speziell in bezug auf die Atomtechnik so gut wie überhaupt nichts, wobei sie aber diese Unwissenheit mit blöden Scheinerklärungen zu ummänteln versuchen.

Natürlich braucht die Menschheit elektrische Energie, weil der grösste Teil der heutigen Technik darauf ausgerichtet ist, daher braucht es auch energieerzeugende Anlagen in bezug auf die Elektrizität, wobei der Grossbedarf gegenwärtig tatsächlich nur mit AKWs gedeckt werden kann. Das bedeutet aber nicht, dass solche Atomkraftwerke in bezug auf Sicherheit derart ausgearbeitet und ausgereift sind oder hergestellt werden können, dass damit keine Unfälle geschehen können, denn dazu reicht die irdische Atom- Energietechnik noch lange nicht aus – und wird auch nie ausreichen. Aber ehe nicht eine neue und saubere Energietechnik zur Schaffung von elektrischer Energie erfunden und umgesetzt wird, sind leider Atomkraftwerke noch unumgänglich. Also ist angesagt, dass zur elektrischen Energieerzeugung andere Techniken in Betracht gezogen werden, die sauber sind und auch kein CO₂ in die Luft schleudern, wie z.B. Kohle-, Gas- und Ölkraftwerke. Für saubere Kraftwerke zur elektrischen Energieerzeugung bleiben so praktisch nur der Wind, das Wasser und die Sonnenstrahlung übrig, zumindest derart lange, bis weitere saubere Energieerzeugungsmöglichkeiten erfunden oder erschlossen werden. Insbesondere

wäre als saubere Energiegewinnungstechnik die Nutzung der Erdhitze aus grossen Tiefen der Erde durch entsprechend grosse Hitze-Kraftwerke anzustreben, denn dadurch würden alle irdischen Energieprobleme in bezug auf die Elektrizität gelöst. Dadurch könnte auch der gesamte Strassen- und Wasserverkehr mit elektrischer Energie betrieben werden, ohne dass schädliche Emissionen in die Luft und Umwelt gelangen. Fahrzeuge und Maschinen aller Art usw. mit Explosionsmotoren würden endlich von der Bildfläche verschwinden. Doch warum die ‹schlaunen› Energie-Wissenschaftler sowie all die verantwortlichen Regierenden usw. bis heute noch nicht auf diese Lösung gekommen sind, das fragt man sich tatsächlich. Gewaltige Hitze-Kraftwerke, die die Hitze aus dem Erdinnern nutzen könnten, würden tatsächlich alle Energieprobleme der irdischen Menschheit lösen, und zwar ohne Schadstoffe zu produzieren und ohne dass die Gefahr eines GAUs oder Super-GAUs zu befürchten wäre.

Die ungeheure Überzahl der irdischen Menschheit, die nicht mehr als ca. 529 Millionen Menschen betragen sollte, führt aber nicht nur in der Natur zu immer schlimmeren Katastrophen, sondern auch immer mehr zu ausgearteten Machenschaften unter den Menschen selbst. So werden z.B. Kriegshandlungen aller Art immer häufiger, wobei auch Genozide resp. Völkermorde dazugehören. Aber auch die Arbeitslosigkeit steigt, denn durch die Technisierung der Arbeitsvorgänge werden immer weniger menschliche Arbeitskräfte benötigt. Es steigen aber auch die menschlichen Laster aller Art an, wie Drogensucht, Kriminalität und Verbrechen, wie aber auch der stetig mehr in Erscheinung tretende Trinkwasser- und Nahrungsmangel immer schlimmer wird und mehr und mehr ausser Kontrolle gerät. Gleichermassen gilt das für Übel wie auftretende Seuchen und Krankheiten, das Verkümmern guter zwischenmenschlicher Beziehungen sowie die immer prekärer und übler werdenden Familienverhältnisse, weil die Kinder nicht mehr in rechtschaffener Weise zu wertvollen Menschen erzogen werden, sondern zu ausartenden asozialen Wilden, die nicht davor zurückschrecken, Angst, Schrecken und Gewalt zu verbreiten. Und gerade in dieser Hinsicht werden die Menschen in der grossen Masse der Überbevölkerung immer gleichgültiger, menschenunwürdiger, voller Hass und Vergeltungs- und Rachegeanken. So wird nach Todesstrafe und Krieg geschrien, Andersgläubige werden verunglimpft, während böser Terrorismus, Selbstmordattentate, Rassendiskriminierung und Selbstmorde immer mehr überhandnehmen usw. Und da sind doch in erster Linie weltweit die Regierungen und sonstigen Verantwortlichen gefordert, um all diese Ausartungen zu stoppen, zu unterbinden und letztlich aus der Welt zu schaffen. Je weniger aber von den Regierenden und Verantwortlichen der Welt in genannter Hinsicht etwas getan wird, desto grösser und umfassender werden alle Übel, von denen die Menschen der Erde beherrscht werden und die sich auch klima- und naturmässig auswirken.

Es liegt an den Regierenden und Verantwortlichen, wie aber auch am einzelnen und an der gesamten Menschheit, dass alles Notwendige unternommen wird, um allen Übeln in richtiger Weise zu begegnen und sie mit der Zeit unter Kontrolle und zum Verschwinden zu bringen. So gilt das auch dafür, dass jede Form von Folter und Todesstrafe abgeschafft, Kriege nicht Wirklichkeit, sondern im Keime erstickt werden. Und wenn Staatsmächte doch Krieg führen wollen oder die Todesstrafe befürworten, die auch einer Folter entspricht, oder die sonstwie des Unrechens schalten und walten, dann sollen solche Elemente umgehend ihres Amtes enthoben und durch Personen ersetzt werden, die gewährleisten können, dass die schöpferisch-natürlichen Gesetze und Gebote gepflegt und eingehalten werden. Eine militärische Armee kann gut und recht sein zur eigenen Landesverteidigung, jedoch niemals dazu, fremde Staaten anzugreifen und diese in einen Krieg zu führen, folglich auch kein Militär eines Landes anderen kriegsführenden Staaten Hilfestellung leisten und diesen Kampftruppen usw. zur Seite stellen darf. Eine militärische Armee darf nur zur Selbstverteidigung für das eigene Land bestehen, und sie darf niemals in bezug auf eigene Interessen kriegerisch in einen fremden Staat einfallen, um in diesem zu eigenen Gewinnzwecken Krieg zu führen. Also müssen die Regierenden und Verantwortlichen der Welt darauf bedacht sein, alle diesbezüglichen Missstände und Menschenunwürdigkeiten abzuschaffen, wie Todesstrafe, Folter, Rassismus, Religionshass und Krieg usw. Eine Armee sollte nur als Internationale Friedenskampftruppe mit einer hunderttausendfachen oder millionenschweren Anzahl Soldaten existieren, die weltweit sofort eingreift

und alle aufkommenden Kriegshandlungen stoppt, wenn irgendwo in einem Staat welche ausbrechen. Allein diese Tatsache kann schon genügen, dass in den Ländern keine kriegerische Machenschaften vom Stapel gelassen werden, weil bekannt ist, dass sofort und umgehend eine gewaltige Übermacht von Welt-Sicherheitsgruppen in Form einer hunderttausendfachen oder millionenschweren internationalen Friedenskampftruppe eingreifen und die Kriegshandlungen im Keime ersticken und beenden würde.

Dringendst notwendig aber ist in erster Linie, das Weiterwachsen der Überbevölkerung drastisch zu stoppen durch eine weltweit kontrollierte Geburtenregelung, denn je mehr Menschen auf der Erde existieren, desto grösser und umfassender werden alle Probleme unter den Menschen selbst, wie aber auch in bezug auf die Klima- und die Naturzerstörung, folglich die Probleme, und zwar restlos alle, je länger je mehr immer unlösbarer werden.

Schon im Jahr 1951 und auch in den Jahren 1958/59 sowie in den 1970er und 1980er Jahren redete ich zu den Verantwortlichen der Behörden und Regierungen sowie allgemein zu den Menschen der Erde mit prophetischen und voraussagenden, mahnenden Worten, doch es wurde nicht darauf gehört. Es ist nun 66 Jahre her, dass der Zweite Weltkrieg sein unrühmliches Ende gefunden hat, der von 1939 bis 1945 dauerte und rund 62 Millionen Menschen das Leben gekostet und in vielen Ländern ungeheuer viel Leid, Not, Schmerz und Zerstörung angerichtet hat. Selbst die atomare Energie wurde zur Ermordung von Hunderttausenden von Menschen und zur Zerstörung deren Städte eingesetzt – durch die verantwortungslose und verbrecherische Handlung der USA, als die japanischen Städte Hiroshima und Nagasaki durch Atombomben zerstört wurden. All das war jedoch leider nicht das Ende aller Schrecken, Massenmorde, Kriege und Terrorhandlungen, denn die Menschen aller Völker wurden nicht gescheit, sondern sie machten seither im selben bössartigen und zerstörenden Rahmen weiter. Es wurde seither alles gar noch sehr viel schlimmer, denn die stetig überhandnehmende Masse Menschheit zerstörte seither auch in unermesslicher Masse die Natur und das Klima, wogegen in besonderer Verantwortung die Regierenden dagegen hätten etwas unternehmen müssen. Rund um die Welt aber waren die machtgerigen Regierungen in keiner Art und Weise fähig, etwas zum Besseren zu verändern, und die Völker selbst waren nicht bereit, die fehlbaren Regierenden ihrer Ämter zu entheben und sie das Hasenpanier ergreifen zu lassen, um sie durch nicht begriffsstutzige Leute zu ersetzen. Schon früher schrieb ich in den 1950er Jahren:

«Das Volk in jedem Land ist es grundsätzlich, das die Regierenden wählt – in der Regel leider die falschen, die erst grosse Versprechungen machen, um dann, wenn sie an der Macht sind, Krieg und Terror vom Zaun zu brechen und das Volk mit Lügen und Betrug in ihren Bann zu schlagen, wodurch es den Oberen hörig wird und die wirkliche Wahrheit verkennt. Das aber wird zukünftig böse Folgen bringen, denn weltweit werden Staatsgewaltige – wenn die Völker nicht dagegen einschreiten – die Menschen immer mehr in Kriege, Terror und Hass verwickeln, bis das Ganze weltweit unkontrollierbare Formen annimmt. Die Zeit dazu ist nicht mehr fern, denn bereits glimmen diese ungeheuerlichen Dinge in einem Schwelbrand, der schon in den nächsten Jahren zum offenen Feuer werden wird. Noch ist es Zeit, das Ungeheure zu stoppen, das für die Zukunft der ganzen irdischen Menschheit und für die Erde und deren Natur prophezeit ist. Noch können greifende Gegenmassnahmen alles zum Besseren verändern, wenn die Völker und alle Verantwortlichen der Regierungen, der Behörden, der Wissenschaften und der Militärs sowie aller sonst Zuständigen sich strengstens bemühen, alle Übel aufzuhalten und alles einem positiven Wandel zuzuführen. Geschieht das nicht, dann stehen ungeahnte Schrecken bevor, wobei die Weltmacht USA in jeder Beziehung an vorderster Front das Schwert des Todes sowie der Zerstörung und der Vernichtung führen wird, während im Schlepptau auch Israel und alle jene Staaten mitziehen, die sich in scheinheiliger Freundschaft an die USA schmiegen werden, und zwar

wider den Willen des vernünftigen Teiles des jeweiligen Volkes.

Nicht nur Kriege, Terror, Zerstörung und Vernichtung mit tausendfältigen Toden und Hunderttausenden von Ermordeten werden die Zukunft zeichnen, sondern auch eine ungeheure Überbevölkerung, durch deren Schuld alle Naturgesetze aus den Fugen geraten werden. Alle Unwetter werden sich durch die Schuld des Menschen mehren und immer gewaltigere Formen annehmen, so die Hagelwetter, die Schneestürme und Regenfluten, wie aber auch die Ozonschicht sehr gefährlich geschädigt wird. Ungeheure Überschwemmungen werden je länger je mehr zur Tagesordnung gehören, denn durch die Überbevölkerung werden die Auenwälder und Auenebenen zu Wohngeländen umfunktioniert, wodurch die wilden Wasser der Regenfluten ihren Weg in die Häuser der Menschen suchen, weil sie nicht mehr in unbewohnte Auengebiete entweichen können. Bergstürze und Lawinen, wie aber auch Erdbeben und Seebeben sowie Stürme aller Art werden überhandnehmen; die Orkane und Taifune, die Hurrikane und Tornados, die sich in ihrer Zahl immer mehr steigern und immer gewaltiger und zerstörerischer werden. Und auch daran wird die Überbevölkerung Schuld tragen, denn die Überbevölkerung wird ungeheuer Negatives und dadurch eine unnatürliche Klimaveränderung hervorrufen, die schon in nur einem Jahrzehnt ab heute bereits sehr nachteilig für die Welt zu wirken beginnen wird. Die ungeheuren Massen und Gewichte der Städte und Dörfer drangsalieren die inneren Strukturen der Erde laufend immer mehr, wodurch die Tektonik beeinträchtigt wird, was zwangsläufig vermehrt zu tektonischen Verschiebungen und Verwerfungen führt, durch die weltweit ungeheure Beben hervorgerufen werden, wobei dann die Toten letztlich in die Hunderttausende und in die Millionen gehen werden. Und diese Beben haben auch Einflüsse auf den gesamten irdischen Vulkanismus, folglich auch die Vulkane, die weltweit vielfach miteinander (Anm. Billy 2011: schwingungsmässig) verbunden sind, immer häufiger und immer zerstörerischer in Tätigkeit treten. Auch das wird viele Menschenleben fordern, und zwar besonders in jenen Gegenden, wo unvernünftigerweise zu nahe an den Vulkanen Wohnstätten gebaut werden, wie das auch der Fall ist an Stränden von Meeren, an grossen Flüssen und Seen, wo unmittelbar an die Ufer gebaut wird, die durch Sturmwellen und Flutwellen in gewaltiger Masse überschwemmt und sehr viele Menschenleben fordern werden. Doch nicht genug damit, denn durch die stetig wachsende Überbevölkerung, die schon in 50 Jahren (Anm. Billy 2011: ab den 1950er Jahren gerechnet) auf über sechs Milliarden angewachsen sein wird, wie vorausgesagt ist, werden viele ungeheure und unlösbare Probleme in Erscheinung treten. Hungersnöte werden sich steigern, während alte und ausgerottet geglaubte Krankheiten wiederkehren werden. Durch den Massentourismus aus den Industriestaaten werden diese mit Wirtschaftsflüchtlingen aus aller Welt ebenso überschwemmt, wie auch ein ungeheures Asylantenproblem zur Unlösbarkeit werden wird. Und es ist vorausgesagt, dass Ende der Achtzigerjahre die Hochkonjunktur zusammenbrechen und weltweit eine ungeheure und noch nie dagewesene Arbeitslosigkeit ausbrechen wird, wodurch die Kriminalität durch Arbeitslose ebenso steigt wie auch durch kriminelle Banden aus den sogenannten Drittweltländern, die sich in den Industriestaaten ausbreiten und selbst vor Mord nicht zurückschrecken werden, wenn sie ihren Untaten nachgehen. Auch Staatsverschuldungen steigen ins Unermessliche, wie auch terroristischer Extremismus und das Neonaziwesen usw. Die Prostitution, so wurde vorausgesagt, nimmt unglaubliche Formen an und wird derart in die weltweite Öffentlichkeit hinausgetragen, dass selbst Kinder nicht davon verschont werden. In den nächsten Jahrzehnten wird die Prostitution zu einem «ehrbaren» Beruf werden, der von den Behörden offiziell anerkannt und auch der Steuerpflicht eingeordnet werden wird. Das bereits erfundene Fernsehen wird in jeder Familie ebenso zum Alltag gehören wie die Technik der Computer, woran in Amerika, Deutschland, Japan und der Sowjet-Union bereits fleissig gearbeitet

wird. Das Fernsehen und die Computer werden zu den wichtigsten Informationsmedien, wie aber auch zu den bedeutendsten Formen der öffentlichen Prostitutionswerbung.

Die Menschen werden im Verlaufe der nächsten 50 Jahre (Anm. Billy 2011: ab den 1950er Jahren gerechnet) kalt in ihren Gedanken und Gefühlen, wodurch zwischenmenschliche Beziehungen immer seltsamere Blüten tragen und nur noch zweckbestimmt sein werden. Wahre Liebe wird zu einer Rarität, und viele Ehen finden nur noch statt, um einem bestimmten Status frönen zu können, der mit Ansehen und Geld gehandelt wird. Das Fazit wird sein, dass viele Ehen nicht mehr halten, Familien zerstört werden und die Nachkommen sowohl sexuell missbraucht werden, wie sie aber auch asozial werden und verwaarloosen. Die Menschen, besonders die jungen, werden schon Ende der Fünfzigerjahre ein Leben zu führen beginnen, das vielfach nur noch auf Drogen ausgerichtet ist, und später, wenn die Zeit der Achtzigerjahre näherrückt, dann wird das Drogenproblem überhandnehmen, wie aber auch nur noch das Vergnügen von Bedeutung sein wird und zerstörerische und disharmonische Klänge die Musikwelt prägen werden, wodurch die Psyche beeinträchtigt und das ganze Verhalten jener Menschen dem Negativen verfällt, die sich auf diese zerstörerische Musikart ausrichten.

Auf dem Gebiet des Sektierertums treten immer mehr angeblich von Gott Auserwählte in Erscheinung, die ihre Gläubigen finanziell ausbeuten, diese hörig machen und gar in den Selbstmord treiben. Verantwortungslos werden die Zeit nutzen, um durch ihre gläubigen Anhänger reich zu werden, besonders dann, wenn sie in bezug auf den Jahrtausendwechsel Angst und Schrecken verbreiten, weil, wie sie behaupten werden, im Jahr 2000 die Welt untergehen soll. Es wird dann gar davor nicht zurückgeschreckt, Lügen zu verbreiten, dass Ausserirdische Auserwählte retten würden – aber natürlich nur dann, wenn diese hohe Geldbeträge an die Sektenführer abliefern.

Vieles mehr bringt die wachsende Überbevölkerung noch mit sich, die grundsätzlich der eigentliche Ursprung aller üblen Dinge der Zukunft ist, denn je grösser die Überbevölkerung wird, desto gewaltiger werden die daraus entstehenden Probleme. So werden neue Seuchen auftreten, und zwar schon in den kommenden Achtzigerjahren, die Millionen von Menschenleben fordern werden, und zwar Seuchen, die von Tieren auf die Menschen übertragen werden, wie in fernerer Zeit auch Seuchen, die aus dem Weltenraum auf die Erde eingeschleppt werden. All das jedoch, dass die Seuchen von Tieren ausgehen und auf die Menschen übergreifen, werden aber die Verantwortlichen bestreiten und jene als Lügner verleumden, die der wirklichen Wahrheit kundig sind. Wenn so die Welt und ihre Menschheit zugrunde gerichtet wird, dann ist der Mensch der Erde selbst der Urheber dafür, wobei er die wirkliche Ursache dadurch schafft, dass er seine Überbevölkerung in immer höhere Zahlen treibt. Also wird es nicht ein imaginärer Gott irgendeiner Religion oder Sekte sein, der die kommenden ungeheuren Probleme und Auswüchse bestimmt, sondern einzig und allein der Mensch der Erde, der sich in seinem Wahn als höchstes und gewaltigstes Wesen im Universum glaubt – weit höher, als dies die Schöpfung jemals sein kann. Durch die Schuld des Menschen, durch seine Überbevölkerung, durch seinen Grössenwahn, durch seine Unvernunft und Selbstherrlichkeit fordert er alle Kräfte der Natur heraus, die sich zusammen mit der Erde aufbäumen und sich gegen die ausartenden Machenschaften des Erdenmenschen wehren. Also überborden die Naturgewalten auf der Erde zusammen mit dieser selbst, weil der Mensch den gesamten natürlichen Gang der Elemente und des Lebens stört und zerstört.

Das alles habe ich zu sagen, denn es ist die prophetische und zugleich voraussagende Wahrheit. Fassen Sie alle, die Sie diese Worte von mir vernehmen, den Mut, das Gesagte zu überdenken und daraus die richtigen Schlüsse zu ziehen und richtig zu handeln, denn noch ist

Zeit dazu – doch diese beginnt bereits zwischen den Fingern zu zerrinnen. Bedenken Sie dieser Prophetie und Voraussage, und handeln Sie im Sinne einer Wandlung zum Besseren. Machen Sie alles auch öffentlich für alle Menschen der Erde, durch Belehrungen in allen Medien, um eine Änderung und Wandlung in positivem Sinne zu erreichen und um die Erde und ihre ganze Menschheit vor all der Unbill, vor allem Übel, vor allen Ausartungen, den vielen Toden und Zerstörungen und vor dem Schritt in die Vernichtung zu bewahren. Sie alle, die Sie meinen Brief erhalten, haben die Möglichkeit, die Macht und die Verantwortung, die Erde und ihre Menschheit vor all dem zu bewahren, was ich Ihnen offenbart habe. Zaudern Sie nicht, sondern handeln Sie, und zwar schnell, denn die Zeit drängt. Handeln Sie nicht umgehend, dann sind Sie ebenso verantwortlich dafür, wenn sich die Prophetie erfüllt, wie auch alle jene, welche zukünftig für deren Erfüllung sorgen.»

13. März 2011,
Semjase-Silver-Star-Center,
«Billy» Eduard Albert Meier